

Walter Zillenbiller Lt. Hygienefachkraft im **ZfP- Südwestürttemberg**

Tel.: 07583/33-1414; walter.zillenbiller@zfp-zentrum.de

Angela Schmid Hygienefachkraft

Tel. 07583/ 33-1415; angela.schmid@zfp-zentrum.de

22.Mai 2015

MRE-Netzwerk- Biberach in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen

Notizprotokoll vom 06.05.2015:

MRE- Netzwerk in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen
am 06.05.2015 im ZfP Südwestürttemberg in Bad Schussenried von 18.00 bis 19.45 Uhr.

Teilnehmer/innen:
siehe Teilnehmerliste

Protokoll: Fr. Schmid, HFK ZfP- Südwestürttemberg

Tagesordnung:

Top 1:

Begrüßung durch Herrn Dr. Schätzle (Gesundheitsamt Biberach)

Top 2:

Begrüßung durch den Gastgeber Herrn Dr. Baier (ZfP Südwestürttemberg, Vorsitzender der Hygienekommission).

Vorstellung des ZfP Südwestürttemberg

Top 3:

MRE- Überleitbogen:

Herr Schätzle erfragt Rückmeldungen aus der Runde über Integration des Überleitbogens. Aus der Runde wurde überwiegend positiv zurück gemeldet. Der Kommunikations-/Informationsfluss zwischen verschiedenen Einrichtungen ist deutlich klarer und flüssiger als in den letzten Jahren.

„Die Sana- Klinik Biberach erbittet bei nicht Erhalten des Überleitbogens Kontakt mit der Pflegedirektorin Frau Gajski aufzunehmen.“

Im Krankentransport / Rettungsdienst sind noch vereinzelt Kommunikations- Informationslücken erkennbar. Herr Bendle vom Roten Kreuz weist auf das Briefgeheimnis hin. Oft seien die Briefe mit den Überleitbogen verschlossen und nicht an Sie adressiert, so darf der Brief vom Fahrdienst nicht geöffnet werden. Er bittet um Beachtung!

Unter anderem wird unter den Krankentransportdienste festgestellt, dass die Personal-Schutzausrüstung/- Maßnahmen im Umgang mit Infektionserkrankungen, zum Beispiel „MRSA“ auf der Landesebene unterschiedlich Verfahren wird.

Es wird aus der Runde auf die „Ausarbeitung für den Transport von Patienten“ von der 1. MRE- Sitzung verwiesen.

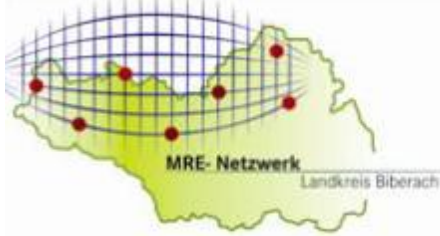
Herr Schätzle vom GA BC sieht hier, Diskussionsbedarf zwischen Krankentransportdiensten und Gesundheitsamt.

Bis zum nächsten MRE- Netzwerk wird gebeten, das Sammeln und mitbringen von Verlegungs-Fällen die ohne Überleitbogen stattfanden.

Top 4:

Herr PD Dr. Cullmann stellt seinen Vortrag zu „Multiresistente Erreger in der täglichen Praxis“ vor.

Vielen Dank an Herrn PD Dr. Cullmann für diesen interessanten und informativen Beitrag.



Walter Zillenbiller Lt. Hygienefachkraft im ZfP- Südwestürttemberg

Tel.: 07583/33-1414; walter.zillenbiller@zfp-zentrum.de

Angela Schmid Hygienefachkraft

Tel. 07583/ 33-1415; angela.schmid@zfp-zentrum.de

22.Mai 2015

MRE-Netzwerk- Biberach in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen

Dieser Vortrag wurde in Papierform zur Mitnahme bereitgelegt.

Top 5:

Aus dem vorherigem Beitrag von Hr. Cullmann entstand eine Fallbesprechung:

„Alltäglicher Umgang/ Erhaltung der Lebensqualität von Bewohner, mit der Diagnose MRGN4, in Pflege- /Heimeinrichtungen.“ .

Aufnahme im Altenpflegeheim, eines immobilen(Rollstuhl) Bewohners, Diagnose MRGN 4, mit bestehender Stuhl-und Urininkontinenz.

Welche Hygienemaßnahmen sind zu erfüllen?

Empfehlung von Herrn Cullmann,

Personenschutz:

Er hebt die Wichtigkeit der Basishygiene, vor allem die Händehygiene, angemessene Schutzmaßnahmen zu treffen, hervor.

Bewohner:

Unter bestimmten Voraussetzungen, Teilnahme am Alltag in der Gemeinschaft möglich; personenbezogener Rollstuhl

Vor Betreten der Gemeinschaftsräume, die Hygieneeinlagen wechseln,

tägliche Desinfektion des Rollstuhles, der Bewohner-Umgebung/ Aufenthaltsorte.

Top 6:

Herr Schätzle fragt den Bedarf für weitere Arbeitsgruppen ab.

Es entstand eine neue Arbeitsgruppe, Thema: „ Ausbruchsmanagement“.

Teilnehmer der Arbeitsgruppe wurden separat schriftlich erfasst.

Organisation, sowie die Bereitstellung der Räume übernimmt Herr Ramic (Pflegedienstleitung), vom „Haus Regenta“ Bad Schussenried.

Im Voraus vielen Dank dafür.

Top 7:

Nächste Veranstaltung des MRE- Netzwerk Landkreis BC wird am Mittwoch den 11.11.2015

Federseeklinik in Bad Buchau. Einladung erfolgt schriftlich.

Top 8:

Neues aus MRE- Netzwerk Baden Württemberg:

- Verbesserung der Löhne bei den Ärzten

- auf der Homepage MRE- Netzwerk BW,

> stehen Infoblätter in mehrsprachige Sprache zur Verfügung, die über den Link.

wurden neue Links eingestellt,

A.Schmid, HFK

W.Zillenbiller Lt. HFK